

Wiesbadener SPD tut der CDU leid

Wiesbaden. Nach der gescheiterten Oberbürgermeisterkandidatur sucht die Wiesbadener SPD mit altgedienten Kräften den Neuanfang. Die Partei bestimmte am Montag abend ihren früheren Oberbürgermeister Achim Exner, Exlandesentwicklungsminister Jörg Jordan und Exstadtrat Jörg Bourgett zum Übergangsvorstand. Die drei sollen nun einen Parteitag und die künftige Vorstandsarbeit vorbereiten, wie die SPD am Dienstag mitteilte. Der CDU-Kandidat für die Oberbürgermeisterwahl, Helmut Müller, bekundete derweil Mitleid mit seinem wegen einer verstrichenen Frist ausgeschiedenen SPD-Konkurrenten Ernst-Ewald Roth.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/79616.wiesbadener-spd-tut-der-cdu-leid.html>